Nummer 10
09. März 2023
Diese Ausgabe erscheint auch online

AMTSBLATT DER GEMEINDE EISINGEN

MITTEILUNGSBLATT

Wir sagen DANKE...
...für einen unvergesslichen Abend!

Gemeindeverwaltung Eisingen

Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag bis Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich	13.00 - 18.00 Uhr

Zentrale 07232 3811-0

Telefax 07232 3811-20

gemeinde@eisingen-enzkreis.de
www.eisingen-enzkreis.de

Durchwahl-Nummern der einzelnen Dienststellen:

Bürgermeister	Sascha-Felipe Hottinger hottinger@eisingen-enzkreis.de	3811-14
Vorzimmer, Sekretariat	Petra Grube grube@eisingen-enzkreis.de	3811-17
Hauptamt	Nick Lamprecht lamprecht@eisingen-enzkreis.de	3811-23
Öffentlichkeitsarbeit Geschäftsstelle Gemeinderat	Sarah Grimm grimm@eisingen-enzkreis.de	3811-25
Standesamt Friedhofsverwaltung	Manuela Kaucher kaucher@eisingen-enzkreis.de	3811-16
Ordnungsamt Gewerbeamt	Alena Hildwein hildwein@eisingen-enzkreis.de	3811-13
Bürgerbüro Sozialamt, Führerscheinanträge, Pass- und Meldeamt, Rentenanträge Fundbüro, Abfallentsorgung	Annerose Rolli rolli@eisingen-enzkreis.de Nora Rapp rapp@eisingen-enzkreis.de	3811-15 3811-22
Liegenschafts-verwaltung	Thomas Frommann frommann@eisingen-enzkreis.de	3811-24
Bauamt	Stefan Gräßle graessle@eisingen-enzkreis.de Fabienne Hanser hanser@eisingen-enzkreis.de	3811-18 3811-11
Bauhof	Leiter: Roland Nagel nagel@eisingen-enzkreis.de	0172 6189218
Wassermeister (nur bei Notfällen der Wasserversorgung)	Marko Korinth korinth@eisingen-enzkreis.de N.N.	0173 2617566
Waldpark-Kindertagesstätte	Leiterin: Tatjana Kerbel waldpark-kita@eisingen-enzkreis.de	81866
Schülerhort Villa Bergäcker	Leiterin: Silvana Mede villa.bergaecker@web.de	8099915
Bücherei Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 15-17 Uhr		383539

Notdienste / Service

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die für **Eisingen** zuständige Nummer lautet: 116 117
Der Notfalldienst befindet sich an folgenden Standorten:

Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum
Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim
Tel. 116 117
Geöffnet nach Praxis-Schluss:
Montag, Dienstag, Donnerstag, **von 19 Uhr bis 24 Uhr**
Mittwoch: von 14 Uhr bis 24 Uhr
Freitag: von 16 Uhr bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: von 8 Uhr bis 24 Uhr

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst
Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, Pfhm.
mittwochs 15.00 bis 20.00 Uhr, freitags 16.00 bis 20.00 Uhr, samstags, sonn- und feiertags 8.00 bis 20.00 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon: 116 117
In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Nummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst
Notdienst an sprechstundenfreien Tagen unter folgender Rufnummer erreichbar: **0621 38 000 818**

Bereitschaftsdienst der Apotheken

- an Sonn- und Feiertagen jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr -
Samstag, 11. März 2023
Schloss-Apotheke Bauschlott, Pforzheimer Str. 5
75245 Neulingen
Tel. 07237 1500

Sonntag, 12. März 2023
Sonnen Apotheke Pforzheim, Leopoldstr. 5
75172 Pforzheim
Tel. 07231 15409714

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransport/DRK	07231 19222
Polizeiposten Königsbach-Stein	07232 311700
Helios Kliniken Pforzheim	07231 969-0
Siloah St. Trudpert Klinikum	07231 498-0
Krankenhaus Mühlacker	07041 15-1
Centralklinik Pforzheim	07231 388-0
Krankenhaus Neuenbürg	07082 796-0
Gemeinsame Leitstelle für Polizei, Feuerwehr und der Rettungsdienste	110/112
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche	07231 308-0
Diakonie Pforzheim - Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim u. auch i. d. Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48 - Fachstelle für häusliche Gewalt Terminvergabe unter	 Tel. 07231 42865-0
Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim	07231 45763-0
Wohnberatungsstelle für junge, ältere und behinderte Menschen - Kreisseniorenrat e.V. -	07231 32798
DRK-Wohnberatung Enzkreis oder per E-Mail an wohnraumberatung-beratung-enzkreis@drk-pforzheim.de	07231/373236
EnBW Regionalzentrum Nordbaden Zentrale in Ettlingen	07243 180-0
Erdgas Südwest GmbH Ettlingen, Nobelstr. 18	07243 3427 100
Störungsmeldestelle - Strom	0800 3629477
- Erdgas	0180 2056229
Beratungsservice	07041 961033-0
Bezirkszentrum Enzberg, Servicetelefon	0800 9999966
Erdgas	07243 216216
Kabelfernsehen: Kabel BW (Waldpark u. Dorf)	0221 46619100

Amtliche Bekanntmachungen

Eröffnungsbilanz Schulverband

Öffentliche Bekanntmachung des Schulverbandes
„Bildungszentrum Westl. Enzkreis“

I. Feststellungsbeschluss Eröffnungsbilanz des Schulverbandes „Bildungszentrum Westl. Enzkreis“ zum 01.01.2017

Auf Grund der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Mai 2019 (GBl. S. 161) und des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) stellt die Verbandsversammlung am 28. Februar 2023 die Eröffnungsbilanz des Schulverbandes „Bildungszentrum Westl. Enzkreis“ zum 01. Januar 2017 mit folgenden Werten fest:

	Bilanz	in EUR
1.	Immaterielles Vermögen	0,00
2.	Sachvermögen	23.686.934,00
3.	Finanzvermögen	123.008,87
4.	Abgrenzungsposten	0,00
5.	Nettoposition	0,00
6	**Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 1. bis 5.)**	**23.809.942,87**
7.	Basiskapital	0,00
8.	Rücklagen	0,00
9.	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
10.	Sonderposten	23.687.234,00
11.	Rückstellungen	0,00
12.	Verbindlichkeiten	122.708,87
13.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
14.	**Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 7. bis 13.)**	**23.809.942,87**

II. Bekanntmachung

Der vorstehende Feststellungsbeschluss über die Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2017 wird hiermit bekanntgegeben. Die Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2017 liegt zur Einsichtnahme vom 13. März bis 21. März 2023 im Rathaus Stein, Marktplatz 6, öffentlich aus.

Königsbach-Stein, den 01.03.2023

Gez. Heiko Genthner
Verbandsvorsitzender

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Eisingen

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger,
75239 Eisingen, Talstraße 1,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

Schöffenwahl 2023

Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt. Gesucht werden auch in unserer Gemeinde Frauen und Männer, die am Amtsgericht Pforzheim und Landgericht Karlsruhe als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen.

Welche Voraussetzungen braucht es, um Schöffe zu werden?
Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in Eisingen wohnen und am 01.01.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sind. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Von der Wahl ausgeschlossen ist:

- wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder
- gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat läuft, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann.
- hauptamtlich Tätige in oder für die Justiz (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und
- Religionsdiener

Schöffen sollen über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen, wie in der Anklage behauptet, ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement stammen. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung im Umgang mit Menschen.
Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich. Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen und über Rechte und Pflichten informiert sein. Sie müssen Objektivität und Unvoreingenommenheit auch in schwierigen Situationen wahren.
Die Schöffen sind mit dem Berufsrichter gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit erforderlich. Gegen Schöffen kann niemand verurteilt werden. Jedes Urteil – gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch – haben die Schöffen daher mit zu verantworten. In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich verständlich ausdrücken, auf den Angeklagten sowie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt.

Zum Verfahren:
Wer sich für das Schöffenamt interessiert, muss sich bei seiner Wohnortgemeinde bewerben – **bei der Gemeinde Eisingen bis zum 07.04.2023**. Über die Aufstellung der Vorschlagsliste hat der Gemeinderat grundsätzlich in öffentlicher Sitzung zu verhandeln.

Ansprechpartner:
Ihre Bewerbung für das Schöffenamt in allgemeinen Strafsachen (gegen Erwachsene) oder für das Amt eines Jugendschöffen richten Sie bis **spätestens 07.04.2023** an die Gemeinde Eisingen, Hauptamt, Herrn Lamprecht, Talstr. 1, 75239 Eisingen.

Die Aufstellung der Vorschlagsliste der Jugendschöffen erfolgt über den Jugendhilfeausschuss des Enzkreises. Das entsprechende Formular für Jugendschöffen sowie einen allgemeinen Leitfaden für Schöffen können auf der Homepage der Gemeinde Eisingen **www.eisingen-enzkreis.de** heruntergeladen werden.

Formular zur Aufnahme in die Schöffen-Vorschlagsliste

An die Stadt-/Gemeindeverwaltung /Verwaltungsgemeinschaft:

Gemeinde Eisingen

Talstr. 1

75239 Eisingen

Schöffenwahl für die Amtsperiode 2024 bis 2028 (Schöffe)
Angabe der notwendigen Daten, Einverständniserklärung und Versicherung nach § 44a DRiG

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl:

einer Schöffin / eines Schöffen.

Angaben zur Person*

Name, Geburtsname		
Vorname/n		
Geburtsort	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit **deutsch**
Beruf (im öffentlichen Dienst, Angabe der Tätigkeit)		
Straße/Hausnummer	Postleitzahl	Wohnort
Telefon (freiwillige Angabe)	E-Mail (freiwillige Angabe)	

***Hinweis:** Die gesetzlich notwendigen Daten werden mit der Auflegung der Vorschlagslisten veröffentlicht, wenn Sie von der Gemeindevertretung auf die Vorschlagsliste für Schöffen gewählt werden. Von Ihrer Anschrift wird nur der Wohnort mit PLZ, ggf. der Ortsteil, von Ihrem Geburtsdatum nur das Jahr veröffentlicht.

Bitte ankreuzen, wenn nachfolgende Fragen auf Sie zutreffen:

☐ Ich bin in den letzten 10 Jahren nicht zu einer vorsätzlichen Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten bestraft worden.

☐ Gegen mich läuft kein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder einer sonstigen Straftat, auf Grund der Verlust des Rechts zur Bekleidung öffentlicher Ämter drohen kann.

Formular SW23/ES/2, DVS

☐ Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.

☐ Ich war kein hauptamtlicher/inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der DDR.

☐ Ich befinde mich nicht in der Insolvenz und habe auch keine eidesstattliche Versicherung über mein Vermögen abgegeben.

☐ (freiwillige Angabe): Den Anforderungen einer mehrstündigen bzw. mehrtägigen Hauptverhandlung in Strafsachen fühle ich mich gesundheitlich gewachsen.

Ich begründe die Bewerbung für das Amt wie folgt (freiwillige Angabe)**:**

_____

_____

_____

_____

_____

Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich das Amt einer Schöffin/eines Schöffen

◯ am Amtsgericht

◯ am Landgericht

Ich weiß, dass der Schöffenwahlausschuss an meinen Wunsch nicht gebunden ist

_____

Ort, Datum eigenhändige Unterschrift

Einverständniserklärung über die Weitergabe auch der freiwilligen Daten an die Gemeindevertretung und den Schöffenwahlausschuss. Übermittlung nur zum Zwecke der Schöffenwahl.

_____

Ort, Datum eigenhändige Unterschrift

Formular SW23/ES/2, DVS

Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal
Sitz: 75203 Königsbach-Stein (Enzkreis)

Der Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal, bestehend aus den **Gemeinden Eisingen, Kämpfelbach und Königsbach-Stein** mit zusammen über 21.500 Einwohnern, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter für das Steueramt (m/w/d)

Ihr Arbeitsgebiet umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:
- Veranlagung gemeindlicher Steuern (z. B. Grund-, Gewerbe- und Hundesteuern, Vergnügungssteuern)
- Veranlagung und Verbrauchsabrechnung von Gebühren (z. B. Wasser- und Abwassergebühren, Hallenbenutzungsgebühren), und Güterpacht
- Mitwirkung bei der Aufstellung gemeindlicher Steuer-, Gebühren- und Beitragssatzungen

Künftige Änderungen des Aufgabenbereichs bleiben vorbehalten.

Sie überzeugen durch:
- Fachkenntnisse im kommunalen Finanzwesen
- Eigeninitiative, Einsatz- und Leistungsbereitschaft
- selbständige, strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise
- hohe Belastbarkeit und Zuverlässigkeit, Lernbereitschaft

Wir bieten Ihnen:
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Teilzeit (60 % - 70 %)
- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten Team
- das Arbeitsverhältnis richtet sich nach EG 6 TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- flexible Arbeitszeitregelung

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen. Bitte richten Sie diese bis 18.03.2023 an:

Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal
Marktplatz 6, 75203 Königsbach-Stein
oder per E-Mail an: poststelle@gvv-kaempfelbachtal.de

Für Auskünfte stehen Ihnen Herr Kevin Jost, Tel.: 07232/3009-61, E-Mail: k.jost@gvv-kaempfelbachtal.de oder Verbandsvorsitzender Sascha-Felipe Hottinger, Tel.: 07232/3811-14, E-Mail: hottinger@eisingen-enzkreis.de zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie unter: ***www.gvv-kaempfelbachtal.de***

Stellvertretende KiTa-Leitung (m/w/d)

Für unsere Waldpark-Kindertagesstätte suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n stellv. Kita-Leiter/in (m/w/d)

unbefristet und in Vollzeit.

Ihre Aufgaben:
- **Stellv. Leitung der Kindertagesstätte in Absprache mit der Leitung der Kindertagesstätte, Beratung der Leitung, Unterstützung bei koordinativen Prozessen**
- **Sicherstellung des Betreuungs-, Erziehungs- und Bildungsauftrages durch das Team der Kindertagesstätte in Verbindung mit dem Träger, den Eltern, dem Elternbeirat und weiteren Partnern**
- **enge Zusammenarbeit mit Kostenträgern, Ämtern und Behörden, Partnern und Eltern**
- **Personalführung mit pädagogischer Anleitung und Koordination der Mitarbeiter in Ausübung der Stellvertretung, Beratung und Reflexion mit der Leitung**
- **Gestaltung von Team- und Konzeptionsprozessen gemeinschaftlich mit der Leitung**
- Mitwirkung im Team, erzieherische Arbeit mit Kindern
- Zusammenarbeit mit externen Partnern, enges Zusammenwirken mit der Grundschule im Rahmen der Ganztagsangebote
- Führung von Aufnahme- und Elterngesprächen, Förderung der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit den Eltern
- Wahrnehmung von Verwaltungsaufgaben

Wir erwarten:
- Eine abgeschlossene Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d) oder eine abgeschlossene, vergleichbare Ausbildung/ ein abgeschlossenes, vergleichbares Studium mit Berufserfahrung
- wünschenswert eine Zusatzausbildung im Bereich Leitungs- und Führungsverantwortung
- sehr gute Organisationskompetenz und hohe Belastbarkeit
- Teamfähigkeit, Kooperationsbereitschaft, soziale Kompetenz Einfühlungsvermögen, Engagement, Flexibilität, Entscheidungsfähigkeit, Dialog- und Konfliktfähigkeit, lösungsorientiertes, kooperatives Arbeiten und Loyalität
- enge Zusammenarbeit mit dem Träger

Wir bieten:
- Einen unbefristeten Vollzeitarbeitsplatz in einer modernen Kindertagesstätte
- Bezahlung nach TVöD – SuE, mit umfangreichen Sozialleistungen
- anspruchsvolle Aufgabe mit Gestaltungsspielraum und Kooperationsmöglichkeiten
- qualifizierte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Interessante und vielseitige Tätigkeit mit hoher Eigenverantwortung

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum 31.03.2023 an die Gemeinde Eisingen, Talstraße 1, 75239 Eisingen oder per E-Mail an bewerbung@eisingen-enzkreis.de.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger, Tel. 07232/3811-14 oder Hauptamtsleiter Nick Lamprecht, Tel. 07232/3811-23.

Aus dem Gemeinderat

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Mittwoch, 15. März 2023, um 19.00 Uhr im Lehrsaal des neuen Feuerwehrhauses, Mulde 21, 75239 Eisingen,** statt.

Tagesordnung:

TOP	Tagesordnungspunkt
1	Genehmigung des Protokolls vom 15. Februar 2023
2	Anfragen
3	Bekanntgabe der nichtöffentlichen gefassten Beschlüsse aus der Sitzung vom 15. Februar 2023
4	Haushaltssatzung der Gemeinde Eisingen für das Haushaltsjahr 2023 - Beschlussfassung -
5	Wirtschaftsplan Wasserversorgung der Gemeinde Eisingen für das Haushaltsjahr 2023 - Beschlussfassung -
6	Vorstellung der Ergebnisse der Verkehrsschau - Kenntnisnahme -
7	Vergabe der Dienstleistung Kalkulation Friedhofsgebühren - Beratung und Beschlussfassung -
8	Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren (Elternbeiträge) für die Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde Eisingen (Kita-Gebührensatzung) - Beratung und Beschlussfassung -
9	Übernahme der Verwaltung der Jagdgenossenschaft für die kommenden sechs Jahre ab dem 01. April 2023 - Beratung und Beschlussfassung -
10	Vergabe der Jagdpacht ab dem 01. April 2023 - Beratung und Beschlussfassung -
11	Bauvorhaben - jeweils Beratung und Beschlussfassung - 11.1 Baugesuch zur Geländeauffüllung, Schauinslandstr. 18, Flst.Nr. 7895 11.2 Errichtung einer 3-gruppigen Kita in Modulbauweise, Obere Waldparkstraße, Flst.Nr. 7168/11
12	Annahme von Spenden - Beratung und Beschlussfassung -
13	Bekanntgaben

Zu der öffentlichen Sitzung ist die gesamte Einwohnerschaft sehr herzlich eingeladen.

gez. Sascha-Felipe Hottinger
Bürgermeister

Aktuelles aus dem Gemeindeleben

Sicherheit geht vor

Überdachter Fußweg am Königsbacher Bildungszentrum wird dem Erdboden gleichgemacht

Umfangreiche Sanierungen sollen umgesetzt, ein Erweiterungsbau soll errichtet, der Außenbereich neu gestaltet und die Heizungsanlage ersetzt werden: Am Königsbacher Bildungszentrum stehen in nächster Zeit große bauliche Veränderungen an. Veränderungen, über die auch in der jüngsten Sitzung des zuständigen Schulverbands gesprochen wurde. Ein Thema war dabei der Verbindungssteg, der den Fußweg zwischen dem Hauptgebäude und der Sporthalle überdacht. Ein „Betongebilde“, das laut Verbandsgeschäftsführerin Yvonne Hassmann inzwischen stark in die Jahre gekommen ist und deshalb abgerissen werden soll. Laut Hassmann gibt es in den Unterlagen keine Hinweise darauf, dass das 1972 zusammen mit dem Hauptgebäude errichtete Bauwerk jemals saniert worden wäre. Weil sich das Dach inzwischen durchneigt, wurde ein Statiker mit einer Zustandsfeststellung beauftragt. Dieser kam zu dem Ergebnis, dass eine Sanierung geschätzt rund 184.000 Euro kosten würde - und damit deutlich teurer wäre als ein Abbruch, der nur mit rund 33.000 Euro zu Buche schlagen würde. Wobei Hassmann betonte, dass der Abriss des Stegs nicht nur aus wirtschaftlichen Gründen, sondern auch mit Blick auf die neue Heizungsanlage sinnvoll sei: Für diese soll das Pelletlager mitsamt Wärmepufferspeicher in einem direkt neben dem Steg liegenden Raum untergebracht werden, der bislang noch als Musiksaal genutzt wird.

Wird der Steg abgerissen, ist der Weg für die Wärmepufferspeicher frei, die dadurch bereits vollständig zusammengebaut angeliefert werden können. Was laut Hassmann im Vergleich zu einem Aufbau vor Ort Zeit und Kosten spart. Wirklich traurig war in der Verbandsversammlung niemand über das nahende Ende des alten, optisch nicht besonders ansprechenden Stahlbeton-Stegs. Allerdings wies Dominique Schünhof (FWV Königsbach-Stein) darauf hin, dass es für die Schüler auf dem Pausenhof jetzt schon kaum überdachte Bereiche gebe - und nach dem Wegfall des Stegs noch weniger. Sie könnte sich daher gut vorstellen, das Bauwerk künftig durch eine Solar-Glasüberdachung zu ersetzen, die auch noch Strom produzieren würde. Eine Idee, die die Verbandsverwaltung auch in ihrer Sitzungsvorlage vorschlägt. Die Diskussion darüber will Verbandsvorsitzender Heiko Genthner (parteilos) aber erst zu einem späteren Zeitpunkt führen. Insgesamt verlief die Verbandsversammlung äußerst harmonisch. Einstimmig und ohne Diskussion stimmten die Vertreter der vier Verbandsgemeinden Königsbach-Stein, Eisingen, Ispringen und Kämpfelbach der Vergabe von Elektroinstallationsarbeiten im Zusammenhang mit der Erneuerung der Heizungsanlage an eine Firma aus Remchingen zu. Kostenpunkt: rund 210.000 Euro.

Ebenfalls einstimmig wurde der Haushaltsplan verabschiedet, der im Ergebnishaushalt Erträge und Aufwendungen in Höhe von rund 3,7 Millionen Euro vorsieht. Geld soll im laufenden Jahr unter anderem vom Land, aus dem Digitalpakt und aus der Schulkostenumlage kommen. Letztere müssen die Mitgliedsgemeinden entrichten. In Zukunft werden sie laut Kämmerin Saskia Rückriem auch die Tilgungen für die Kredite bezahlen müssen, die man zwangsläufig aufnehmen muss, um Großprojekte finanzieren zu können. Im laufenden Jahr benötigt der Schulverband zusätzlich zur Betriebskostenumlage für investive Maßnahmen rund 2,4 Millionen und für Kredittilgungen rund 83.000 Euro. Zur Finanzierung der investiven Maßnahmen ist eine Kreditaufnahme in voller Höhe vorgesehen, die dank einer bereits von der Verbandsversammlung beschlossenen Satzungsänderung möglich ist. Für die neue Heizungsanlage soll die Kreditlaufzeit 20 und für den Erweiterungsbau 40 Jahre betragen. „Das ist kein Spaß mehr, über den wir hier reden“, sagte Kämpfelbachs Bürgermeister Thomas Maag (parteilos) angesichts der von Rückriem präsentierten Zahlen. Er betonte, die finanzielle Leistungsfähigkeit der einzelnen Gemeinden müsse trotz der Investitionen ins Bildungszentrum erhalten bleiben.

- *Nico Roller*

Das Ende naht: Dieser Verbindungssteg aus den 1970er-Jahren überdacht den Fußweg zwischen Hauptgebäude (rechts) und Sporthalle. Wegen baulicher Mängel wird er abgerissen. Ob es einen Ersatz gibt, steht noch nicht fest. (rol)

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Eisingen

Evangelische Kirchengemeinde Eisingen
Herzliche Einladung!

Turmgebet jeden Abend 19:00 Uhr
Herzliche Einladung zum Gebet im Turm der Evangelischen Kirche.
Wir beten für die Gemeinde, für unseren Ort, für die Welt und füreinander.

Sonntag, 12. März 2023 – 3. Sonntag der Passionszeit – Okuli
10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst statt.
10:00 Uhr Gottesdienst +
Predigt: Präd. Reiner Böhmer
Kollekte: Soziale Ungleichheit überwinden – gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken (Diakonie Deutschland)
18:00 Uhr CVJM-Bibelstunde auf dem CVJM-Plätzle
Herzliche Einladung an alle Altersgruppen! Wir lesen den für Montag vorgeschlagenen Bibeltext, reden darüber, singen und beten.

Dienstag, 14. März 2023
19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Alten Saal

Mittwoch, 15. März 2023
09:15 Uhr Die Krabbelgruppe „Kuschelkäfer“ trifft sich im Alten Saal, Pforzheimer Straße 7
Thema: „Bärli entdeckt seine Nase“
19:00 Uhr ALPHA-KURS – Der Glaubenskurs zum Leben
Neues Gemeindehaus, Kirchsteige 6

Sonntag, 19. März 2023 – 4. Sonntag der Passionszeit – Lätare
10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst statt.
10:00 Uhr Gottesdienst
Predigt: Pfrin. Gertrud Diekmeyer (Kanzeltausch)
Kollekte: Kirchliche Arbeit mit Jugendlichen
14:00 Uhr – 17:00 Uhr Das „Plätzle-Café“ ist geöffnet.
18:00 Uhr CVJM-Bibelstunde auf dem CVJM-Plätzle
Herzliche Einladung an alle Altersgruppen! Wir lesen den für Montag vorgeschlagenen Bibeltext, reden darüber, singen und beten.

Hinweise:
Konfirmandenfreizeit vom 09. – 12. März 2023 in Zaberfeld

Logo: Truestory

vom 14. bis 18. März 2023
Evangelisches Gemeindehaus, Kirchsteige 6
Einlass 19:00 Uhr // Beginn 19:30 Uhr
CVJM Königsbach-Bilfingen
CVJM Eisingen

Die nächsten Gottesdienste und Andachten:
26.03.2023, 10:00 Uhr, Gottesdienst+ mit Taufe, Pfr. Jürgen Baron
02.04.2023, 10:00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Jürgen Baron/Pfrin. Ulrike Beichert
03.04.2023, 19:30 Uhr, Passionsandacht, Pfr. Jürgen Baron
04.04.2023, 19:30 Uhr, Passionsandacht, Pfr. Jürgen Baron
05.04.2023, 19:00 Uhr, Passionskonzert mit Beate Ling in der Ev. Kirche Eisingen
06.04.2023, 19:30 Uhr, Gründonnerstag, Tischabendmahl im Gemeindehaus, GD-Team
07.04.2023, 10:00 Uhr, Karfreitag mit Abendmahl, Pfr. Jürgen Baron
09.04.2023, 07:30 Uhr, Auferstehungsfeier auf dem Friedhof, Pfr. Jürgen Baron
09.04.2023, 10:00 Uhr, Ostersonntag mit Abendmahl, Pfr. Jürgen Baron und HOME-Team
10.04.2023, 10:00 Uhr, Ostermontag, Familiengottesdienst mit Tauferinnerung, Taufen und Segnung, Pfr. Jürgen Baron

ALPHA-KURS – Der Glaubenskurs zum Leben

Grafik: Alphakurs

Glauben entdecken – was hat Glauben mit meinem Leben zu tun? Dieser Frage gehen wir im ALPHA-Kurs nach. Ein Angebot für alle, die dem Glauben an Gott neu nachspüren wollen oder die schon lange unterwegs sind und sich noch einmal vergewissern wollen, was Glauben für sie bedeutet. Die Teilnahme am ALPHA-Kurs ist kostenlos.

Ablauf:
19:00 Uhr Ankommen, Begrüßung, Imbiss
19:45 Uhr gemeinsamer Beginn, Infos, Singen, Einstieg, Referat
20:45 Uhr Gesprächsgruppen
21:30 Uhr gemeinsamer Abschluss

Termine und Themen:
15.03.23 Welchen Stellenwert hat die Kirche?
Warum mit anderen darüber reden?
22.03.23 Wie mach' ich das Beste aus meinem Leben?
29.03.23 Alpha-Fest / Abschluss
Anmeldungen online unter: www.kirche-eisingen.de oder telefonisch im Pfarramt

Begegnungsfreizeit Groß-Luja
Zur diesjährigen Gemeindebegegnungsfreizeit, vom 18. bis 21.05.2023 der Kirchengemeinde Eisingen und Groß Luja laden wir ganz herzlich ein.
Unser Begegnungsort ist in diesem Jahr Groß Luja.
Anmeldungen sind in der Kirche und im Pfarramt erhältlich und bis spätestens 28.04.2023 möglich.

Wochenspruch:
Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. (Lukas 9, 62)

Evang. Kirchengemeinde Eisingen
Postfach 1151, 75237 Eisingen
Pforzheimer Str. 7, 75239 Eisingen
Telefon: 07232-38 32 45, **Fax:** 07232-38 32 46
E-Mail: eisingen@kbz.ekiba.de
Öffnungszeiten vom Pfarrbüro
dienstags – freitags von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Am Donnerstag, 9. März 2023 ist das Pfarramt geschlossen!
Pfarrer Jürgen Baron ist für persönliche Anliegen und Seelsorge
unter der Telefon-Nummer 07232-8989 zu erreichen.
Kirchengemeinderat: kgr@kirche-eisingen.de
Homepage: www.kirche-eisingen.de
!!!Neue Bankverbindung!!!
Volksbank pur eG /
IBAN: DE 18 6619 0000 0089 0367 63 /
BIC: GENODE61KA1

Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal

Gottesdienstordnung

Mitteilungen für die Orte Eisingen, Ispringen, Kämpfelbach, Königsbach-Stein und Remchingen
In der Presse las man in der letzten Woche, dass die Winterdürre Teile von Frankreich und Italien fest im Griff hat. Es hatte in den letzten Monaten einfach zu wenig geregnet, es fehlt an lebensnotwendigem Wasser, das die Bedürfnisse der Natur stillt. Das ist besorgniserregend. Im Evangelium des kommenden Sonntages steht Wasser ebenfalls im Mittelpunkt. Doch handelt es sich hierbei nicht um normales Wasser, sondern um eines, das uns nie mehr Durst haben lässt. Wie kann das gehen? Die Bibelstelle (Joh 4,5-42), um die es sich handelt, kennen wir auch als „Die Frau am Jakobsbrunnen". Jesus trifft am Mittag eine Frau am Brunnen, die er um Wasser bittet. Diese Frau ist sehr erstaunt darüber, dass Jesus sie anspricht, ist er doch ein Jude und sie eine Samaritanerin. Doch Jesus geht über ihre Verwunderung hinweg und erklärt ihr, dass, wenn sie wüsste, wer er ist, sie ihn bitten würde, ihr lebendiges Wasser zu geben. Gemeint ist damit aber nicht irgendein besonders reines oder gefiltertes Wasser, wie es uns heute wohl die Reklame versprechen würde. Das Wasser, das Jesus für alle, die an ihn glauben, bereithält, weckt neues Leben in uns. Jesus beschreibt es als ein Wasser, dass in jedem, der es trinkt, zur Quelle wird und dass dieses Wasser dann ins ewige Leben fließt. Jesus will damit sagen, dass sein Wasser – gemeint ist damit seine Botschaft – uns so erfüllen wird, dass es unsere Sehnsüchte stillen kann. Und nicht nur dies, durch die Begegnung mit diesem Wasser – mit Jesus selbst – entspringt in uns ebenfalls eine Quelle. Sie kennen das sicherlich, wenn man von etwas begeistert ist, dann muss man anderen davon erzählen. Es bricht förmlich aus einem heraus wie eine Quelle. So ist es ebenfalls mit dem lebendigen Wasser, von dem Jesus spricht. Wir können nicht anders als vor Begeisterung überzusprudeln. Genau das ist es auch, was wir unter „missionarisch Kirche sein" verstehen: anderen von der eigenen Lebensquelle, der Begegnung mit Jesus, zu erzählen. Liebe Leserinnen und Leser, ich wünsche Ihnen, dass auch Sie von diesem durststillenden Wasser, welches Jesus für uns alle bereithält, trinken können und es sie erfüllen möge, bis es in Ihnen selbst zur Quelle wird.
Ivonne Lichtwald, Gemeindereferentin

Samstag, 11. März

BIL	8.00 Uhr	Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit in der Wallfahrtskirche
	9.00 Uhr	Wallfahrtsmesse in der Wallfahrtskirche – für die Besucher unserer Wallfahrtskirche; † Marie Wolf, leb. u. verst. Angeh.; † Hedwig Bittner, lebende u. verstorbene Angeh.

ERS 18.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.20 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Vorabendmesse – für † Peter Spiegel; † Verstorb. Ehemann und Eltern; † Monika Reiling
ISP 16.30 Uhr Beichtgelegenheit fällt aus!
17.45 Uhr Vorabendmesse – für ungeborene Kinder

Sonntag, 12. März
BIL 10.30 Uhr Heilige Messe mitgestaltet vom Kindergarten St.Josef – für † Marie Wolf, Schwiegertochter Phatthiya, lebende u. verstorbene Angeh.
18.00 Uhr Rosenkranz und Anbetung in der Wallfahrtskirche
ERS 10.30 Uhr Heilige Messe – für † Alois Aydt und Pfr. Alois Weber
18.00 Uhr Sühnerosenkranz mit Andacht
REM 10.30 Uhr Heilige Messe
STN 9.00 Uhr Heilige Messe

Montag, 13. März
BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
ERS 18.20 Uhr Sühnerosenkranz
ISP 17.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 14. März
BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
ERS 9.45 Uhr Heilige Messe – für † Heinz Kovar; † Herbert, Alexander u. Raimund Krumm
18.20 Uhr Sühnerosenkranz
ISP 17.45 Uhr Rosenkranz
18.15 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 15. März
BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
18.30 Uhr Heilige Messe in der Wallfahrtskirche mit Anbetung – für † Franz Konrad; † Arnold Wolf, lebende u. verstorbene Angeh.; für Kinder und Jugendliche, insbesonders für unsere Kommunionkinder u. Taufkinder
ERS 18.20 Uhr Sühnerosenkranz

Donnerstag, 16. März
BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
ERS 18.20 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 17. März
BIL 15.00 Uhr Anbetung zur Stunde der Barmherzigkeit des Herrn in der Wallfahrtskirche
16.00 Uhr Anbetung in der Wallfahrtskirche in verschiedenen Anliegen
17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
ERS 14.30 Uhr Kreuzweg der Frauen
18.20 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Heilige Messe
ISP 17.00 Uhr Rosenkranz
REM 10.15 Uhr Seniorengottesdienst für Heimbewohner im Altenheim Wilferdingen
18.15 Uhr Heilige Messe mit anschließender eucharistischer Anbetung für geistliche Berufe und kirchliche Dienste

Samstag, 18. März
BIL 8.00 Uhr Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit in der Wallfahrtskirche
9.00 Uhr Wallfahrtsmesse in der Wallfahrtskirche – für die armen Seelen; Verstorbene der Fam Wagner und Wolf
17.45 Uhr Vorabendmesse
ERS 18.00 Uhr Beichtgelegenheit fällt aus!!
18.20 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Vorabendmesse – für † Leonhard u. Anna Kärcher, lebende u. verstorbene Angeh. ; zur Muttergottes für einen Kranken; † Egon Schuster, Eltern und Schwiegereltern; † Lioba Kasper u. verstorbene Angehörige

Sonntag, 19. März
BIL 10.00 Uhr KiKi Abenteuerland
11.45 Uhr Tauffeier für Til und Liv Vielsack
18.00 Uhr Rosenkranz und Anbetung in der Wallfahrtskirche
ERS 10.30 Uhr Heilige Messe – für † Ursula u. Berthold Aydt; zum Dank; nach Meinung des Stifters; Wilhelm u. Elsa Schuster, leb. u. verst. Angeh. (JTSt.)
11.45 Uhr Tauffeier für Noah Luis Brenk
18.00 Uhr Sühnerosenkranz mit Andacht
ISP 9.00 Uhr Heilige Messe – für ungeborene Kinder
REM 9.00 Uhr Heilige Messe – für † Horst Kowalsky; † Luzie u. Alois Hawelka
STN 10.30 Uhr Heilige Messe – für † Franz, Maria und Oliver König

BIL = Hl. Dreieinigkeit, BIL = Wallfahrtskirche , EIS = GZ St.Elisabeth, ERS = Christ König, ISP = Maria Königin, REM = St. Peter und Paul, STN = St. Bernhard

Sitzung des Pfarrgemeinderates
Die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderates findet am Donnerstag, den 16. März 2023 um 19:30 Uhr in Stein, Schalkenbergweg 5 (im Saal unter der Kirche) statt.
Tagesordnung:
1. Begrüßung und geistlicher Impuls
2. Regularien: Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls, Ergänzung und Genehmigung der Tagesordnungspunkte
3. Bericht aus dem Stiftungsrat
4. Caritas Haussammlung
5. Firmung
6. Erstkommunion
7. Kirchenentwicklung 2030 / Bericht vom Dekanatstag am 11. März
8. Besuchsdienst
9. Öffentlichkeitsausschuss
10. Neufestlegung der Sitzungstermine im Mai und Juni 2023
11. Sonstiges

Die Sitzung ist öffentlich.

Pfarrbüro
Kirchstraße 2, 75236 Kämpfelbach
Telefon: 07231 139490 * Telefax: 07231 1394929
E-Mail: info@kath-kaempfelbachtal.de
Homepage: www.kath-kaempfelbachtal.de
Öffnungszeiten:
Dienstag: 9:00 – 11.30 Uhr 16.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 9:00 – 11.00 Uhr

Neuapostolische Kirche

Jeden Sonntag um 9.30 Uhr wird ein Videogottesdienst angeboten.

Die Gottesdienste für die Gemeinde Eisingen finden sonntags um 9.30 Uhr und mittwochs um 20.00 Uhr in der Gemeinde Neulingen, Eduard-Mörike-Ring 50, statt.

Weitere Auskünfte erteilt Volker Stahl, Tel. 07231/358595. Informationen über die Neuapostolische Kirche Süddeutschland im Internet unter http://www.nak-sued.de.

Soziale Dienste

Beratungshaus „Consilio“
Beratung rund um die Themen Pflege, Alter und Demenz.
Industriestr. 86
75417 Mühlacker

Tel. 07231/308-500 (Consilio mit Demenzzentrum)
07231/308-5022 (Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis)
07231/308-5021 (Beratungsstelle für Hilfen im Alter)

Diakoniestation mobiDik e.V.

Diakoniestation für ■ Königsbach ■ Stein ■ Eisingen

Sitz: Goethestraße 4, 75203 Königsbach-Stein
für Königsbach-Stein und Eisingen:
- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Nachbarschaftshilfe
- Demenzgruppe „Vergissmeinnicht“

Tel.: +49 7232 31338-0
Fax: +49 7232 31338-19
Geschäftsführung: Sandra Eisele
Beratung und Pflegedienstleitung: Manuela Schmidt
Einsatzleitung Hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Linda Schwender

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Remchingen, Königsbach-Stein und Eisingen

Die Beratungsstelle für Hilfen im Alter bietet älteren Menschen und Angehörigen Hilfe und Beratung an.
Wir beraten umfassend über Unterstützungsangebote, sozialrechtliche und finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung/Sozialhilfe u. a.) sowie über ambulante, teilstationäre und stationäre Angebote. Unser Ziel ist es, ältere Menschen zu unterstützen, damit sie trotz Hilfe und Pflegebedürftigkeit ein weitgehend selbständiges Leben führen können und Angehörige bei der Pflege und Betreuung zu entlasten.
Die Beratung ist kostenlos. Die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.
Bei Bedarf führen wir auch gerne Hausbesuche durch.
Gabriele Klein, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Diakonisches Werk der Evangelischen Kirchenbezirke im Enzkreis, Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
Tel. 07231-9170-13, E-Mail: klein@diakonie-enzkreis.de

Diakonisches Werk der Ev. Kirchenbezirke im Enzkreis

- kirchliche Sozialarbeit
- Mütter-/Mutter-Kind-Kuren
- sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
Tel. 07231 9170-0, Fax: 07231 9170-12
E-Mail: pforzheim@diakonie-enzkreis.de

Hospiz Westlicher Enzkreis e.V. Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung

Ambulanter HOSPIZDIENST Westlicher Enzkreis e.V.

Der ambulante Hospizdienst ist nach wie vor von 08.00 bis 18.00 Uhr telefonisch für Sie erreichbar, auf Wunsch auch im persönlichen Gespräch in unseren Geschäftsräumen oder bei Ihnen zu Hause.
So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:
Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung:
07236 279 9897
Verwaltung: 07236 279 99 10
Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstraße)
E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Homepage: http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Spendenkonten:
Sparkasse Pforzheim-Calw
IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX
Volksbank pur eG
IBAN: DE68 6619 0000 0020 1160 05 BIC: GENODE61KA1

25-jähriges Jubiläum Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e. V.
Wir feiern am **Sonntag, dem 19. März 2023 um 18.30 Uhr** unser 25-jähriges Festjubiläum und laden Sie ganz herzlich in den Saal der Christlichen Gemeinschaft, Wildbader Str. 18 in 75210 Keltern-Ellmendingen ein.
Trompeten-Glanz und Streicher-Klang mit dem Südwestdeutschen Kammerorchester Pforzheim und dem Trompeter Reinhold Friedrich.
Eintritt frei!- Spenden erbeten.
Anmeldung erforderlich unter Tel.: 07236-279 99 10 oder E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst
Pforzheim & Enzkreis
Wittelsbacherstraße 18
75177 Pforzheim
Fon: 07231 8001008
mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Im bwlv-Zentrum Pforzheim
Haus der seelischen Gesundheit – Lore Perls
Luisenstraße 54 – 56
75172 Pforzheim
Tel. 07231 139408-0
Fax: 07231 139408-99

ANLAUFSTELLE, Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr
Telefon: 0171 8025110
Tägliche Bereitschaft
Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige
Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2 – 6
75175 Pforzheim
Tel.: 07231 9698900
Aktuelle Termine unter:
www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG ENZKREIS

Beratung rund um das Thema **Pflege** für alle Altersgruppen
Iris Paffrath, Carolin Bauer
San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen
Telefon 07231 3085030; E-Mail: psp@enzkreis.de
Sprechzeiten Mo. – Fr. 09:00 – 13:00 Uhr und
Do. 15:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige
San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen
Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 07231 3085033
E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Lilith

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim
Tel. 07231 353434
info@lilith-beratungsstelle.de
www.lilith-beratungsstelle.de

Unsere Telefonzeiten:
montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung.
Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.
Kontakt: 07231 128844
E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
75177 Pforzheim, Hohenzollernstr. 34
Tel. 07231/308-70, Fax 07231/3089798
E-Mail: beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de
Homepage: www.eb-enzkreis.de

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern, mit Gewalterfahrungen in der Familie

KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

Schulen

Grundschule Eisingen

Spiel, Spaß und Spannung rund um die Mathematik: Mathematik-Nachmittag an der Grundschule Eisingen begeistert SchülerInnen und Familien

„Lass mich mal!“ – jetzt macht sich die achtjährige Grundschülerin ans Knobeln. Gemeinsam mit ihrer Mutter löst sie verschiedene Logik-Aufgaben aus dem Bereich Mathematik. Das Prinzip des Spiels haben sie schnell erfasst. Nach einigem Herumprobieren lösen sie die Aufgaben im Handumdrehen. Auch an die ganz schwierigen Rätsel wagen sie sich gemeinsam heran.
Reger Betrieb herrschte am 01.03.2023 nachmittags in der Grundschule Eisingen. An diesem Nachmittag beschäftigten sich die Eisinger Grundschüler aus den Klassen 1 – 4 mit unterschiedlichen Aufgaben aus der Mathematik. Überall in den Klassenräumen und in der Aula der Grundschule Eisingen waren verschiedene Spiel- und Knobelstationen aufgebaut, an denen unterschiedlichste mathematische Erfahrungen gesammelt werden konnten. Eingeladen waren alle Grundschulkinder, um gemeinsam mit Mutter oder Vater, den älteren Geschwistern, den Großeltern oder den Hort-Mitarbeiterinnen zu knobeln, zu rätseln und Sachen auszuprobieren. Dabei war das Angebot groß und vielfältig und umfasste vom Rechnen und Knobeln über Körperformen, Größen, Muster und Strukturen bis hin zur Kombinatorik und Wahrscheinlichkeit spannende Themen aus der Mathematik, die spielerisch erlernt werden konnten. Zahlenrätsel wurden gelöst, Muster gelegt, Körper und eine Leonardo-Brücke gebaut, Spiegelbilder erstellt, Körper ausgemessen, Wahrscheinlichkeiten überprüft und um die Wette gerechnet. Die Köpfe rauchten schwer und blickte man in die hellstrahlenden Gesichter der Besucher, waren alle sehr vertieft, gefesselt und begeistert von den Aufgaben - und gemeinsam im Team wurde intensiv nach der Lösung gesucht.
„Vielen Dank an die Organisatorin Frau Pütz und an das gesamte Team der Grundschule Eisingen, das den Aufbau und die Durchführung tatkräftig unterstützte. Ein großes Dankeschön gilt auch allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die diesen Nachmittag zu einem schönen, erlebnisreichen und “kniffligen„ Nachmittag gemacht haben – eine Wiederholung ist sicher“, freut sich Rektor Dietrich Gerhards über die erfolgreiche Veranstaltung.

Spiegelbilder erstellen

Wahrscheinlichkeiten überprüfen *Fotos: Birgit Pulskamp*

Aus dem Vereinsleben

VdK Ortsverband Eisingen

Der Sozialverband VdK, OV Eisingen informiert:

Das Rad frühlingsfit machen

Kette, Bremse, Licht, Schrauben und Reifen prüfen
Sicherheit und Spaß im Sattel hängen von der regelmäßigen Fahrradwartung ab. Jetzt, kurz vor Frühlingsbeginn, ist die richtige Zeit dafür, sein Gefährt auf Vordermann zu bringen. Josh Schenk, Werkstattleiter des pressedienst-fahrrad, gibt fünf Tipps für eine Bestandsaufnahme: „Erstens die Reifen kontrollieren. Zweitens das Licht checken. Drittens die Bremsen prüfen. Viertens den Antrieb beziehungsweise die Kette pflegen. Und schließlich im letzten Schritt die Schraubverbindungen prüfen.“
Da die Reifen während der Einlagerung Luft verlieren, ist es wichtig, den Reifendruck zu kontrollieren – auch, um Pannen zu vermeiden, so der pressedienst-fahrrad. Bei der Gelegenheit kann man die Reifen gleich auf Fremdkörper wie Steine und auch Risse kontrollieren. Beim Licht ist es wichtig, auf die richtige Einstellung des Scheinwerfers zu achten.
Rost vermeiden
Für die Reinigung bei grobem Schmutz sind lauwarmes Wasser, ein Lappen, eine Bürste und ein spezieller Fahrradreiniger probate Mittel. Setzt sich Schmutz an Ritzen und Schaltwerk ab, kann sich die Schaltfunktion verschlechtern. Besonderes Augenmerk muss auf die Kette gerichtet werden. Wer auch im Winter unterwegs war, hatte es vielleicht mit Matsch und Streusalz zu tun, was besonders leicht zu Rückständen am Fahrrad führt. Das Pflegen der Kette gehört jedenfalls zum Pflichtprogramm. Denn: „Ist eine Kette perfekt gepflegt, also sauber und geölt, kann sie bis zu 98 Prozent der Beinkraft auf die Straße übertragen“, so die Experten

vom pressedienst-fahrrad. „Sinkt der Wirkungsgrad, muss man entsprechend stärker in die Pedale treten. Setzt sich der Rost fest, besteht sogar Sturz- und Verletzungsgefahr, weil Gelenke reißen können."
Universalschmiermittel sind dabei eine gute Wahl. „Diese Produkte schmieren die Kette, machen korrodierte Bauteile wieder flott, lösen hartnäckigen Schmutz und konservieren Fahrradrahmen." Beugt man Rost nicht vor, machen sich Ketten schnell auch akustisch bemerkbar. Neue Ketten sind deshalb mit einer sogenannten Erstschmierung versehen, die anhaftet und so für einen leichten Lauf sorgt.

Pet (Quelle: VdK-Zeitung)

Ansprechpartner in Eisingen:
Rosalinde Grimm 07232 / 800 20
Sieglinde Lukas-van Rieth: 07232 / 81781
VdK- Kreisgeschäftsstelle Pforzheim-Enzkreis
07231 / 155 42 57
Bissinger Straße 8
75172 Pforzheim
Öffnungszeiten:
Mo. 14:00 - 17:00 Uhr & Mi. 9:00 - 12:30 Uhr.

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhaltung der Hygienevorschriften.
VdK SRgGmbH Servicestelle Pforzheim 07231 / 56 61 89 0
Bissinger Straße 10 a
75172 Pforzheim
Öffnungszeiten:
Mi. 8:00 - 12:00 Uhr & 14:00 - 16:00 Uhr
Do. 8:00 - 12:00 Uhr.
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhaltung der Hygienevorschriften

CVJM Eisingen e.V.

Seniorensport CVJM Eisingen

Herzliche Einladung zum Freizeitfußball im CVJM Eisingen
Hallo,
als Sportgruppe innerhalb des CVJM Eisingen bieten wir mit unserer Fußballgruppe jeden Montag ein Angebot zum gepflegten Freizeitfußball für Erwachsene (ab ca. 30 Jahren) an.
Bis Ende April treffen wir uns hierzu ab 21.00 Uhr bis 23.00 Uhr in der Bergäckerhalle bei der Grundschule.
Ab Mai spielen wir dann ab 20.00 Uhr im Freien auf unserem CVJM Plätzle.
Bist du sportlich interessiert und suchst solch ein Angebot, dann schau einfach mal bei uns vorbei. Wir freuen uns auf dich!
Herzliche Einladung.
Reiner Haußer

Viele Hände, schnelles Ende
Samstagmorgen, 08:30 Uhr. Ein eisiger Wind pfeift über Eisingen, aber das Wetter wirkt beständiger als vorhergesagt. Der Parkplatz vor dem CVJM Vereinsheim „Plätzle" im Sennig füllt sich.

Vielen Dank den fleißigen Gärtnern

Sägen, Sensen und Scheren werden herbeigebracht. Egal ob Motor oder reine Muskelkraft: Beim Schaffen würde uns sicher gleich warm werden. Und dann geht's los. Bäume werden geschnitten, Büsche wieder in Form gebracht, der Zaun von Dornen befreit und eine erstaunliche Menge an angewehtem Müll eingesammelt.
Über zwanzig Männer und eine Frau von zehn bis über siebzig arbeiten Seite an Seite und verteilt über das ganze Gelände. Motorsägenmusik, frohe Rufe und immer wieder Lachen mischen sich.
Und dann ist es geschafft! Das Gelände ist soweit für die Sommersaison vorbereitet; bereit für die eigenen Gruppen und Kreise und natürlich auch für unsere Gäste aus fern und nah.
Wir sind beschenkt mit stabilem Wetter, bewahrt vor Verletzungen und bestärkt beim zufriedenen Blick über das Ergebnis des gemeinsamen Einsatzes.

Uli beim Heckenschneiden

Micha kümmert sich um die Lianen Fotos: Matty Bauer

Schauen Sie doch mal vorbei: Unser Café hat bereits am Sonntag, den 19.03. wieder geöffnet. Infos unter www.cvjm-eisingen.de.

Text und Bilder: Matty Bauer

Fußballsportverein e.V. 1910 Eisingen

Auftaktsieg zum Rückrundenstart
Verdienter Dreier bei der SG Ölbronn-Dürrn
SG Ölbronn-Dürrn – FSV Eisingen 1:2

Beim „Angstgegner" aus der Nachbargemeinde wollte man es nach vielen Jahren, in denen man mit leeren Händen nach Hause fuhr, diesmal zum Auftakt der Rückrunde besser machen. Dementsprechend schwungvoll begann die Partie mit Feld- und Spielvorteilen für den FSV, welcher auch die ersten Chancen hatte. Der Gastgeber kam dann besser in die Partie und ging nach einer guten halben Stunde in Front. Damit ging es auch in die Pause. Im zweiten Durchgang dann ein klar besserer FSV – folgerichtig der 1:1-Ausgleich durch Ralf Oechsle mit einem sehenswerten Distanzschuss in den Torwinkel. Kaum vier Minuten später traf Sven Koblenzer nach einer tollen Kombination zur 2:1-Führung. Danach versäumte es der FSV, den Sack zuzumachen, und kam in der Schlussphase noch ins Rudern. Dabei hatte man das Glück des Tüchtigen, dass man in 90.+3 nicht noch den Ausgleich kassierte. Nach 90 + 7 Minuten war dann aber Schlusspfiff.

Vorschau:
Sonntag, 12.3., 13.00 Uhr
GU/Türkischer SV Pforzheim 2 – FSV Eisingen
Unterstützt die Mannschaft bei diesem schweren Spiel im Brötzinger Tal!

Musikverein Eisingen e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung
am Donnerstag, dem 06.04.2023, um 20:00 Uhr
in der Bohrrainhalle, Bohrrainstraße 4 in Eisingen
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht des Musikervorstandes
6. Bericht der Jugendleitung
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen bis spätestens 30.03.2023 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Mirko Karst, Untere Weinbergstr. 35, 75239 Eisingen, 1.vorsitzender@mveisingen.de, eingereicht werden.
Die Vorstandschaft

Turnverein Eisingen Seit 1891

Leichtathletik - Helfersuche

SPORT UND SPAß FÜR DIE GANZE FAMILIE...

Wir suchen Dich!...

Für unsere Leichtathletik Gruppe suchen wir dringend noch Unterstützung (>18J.).

Trainer / Helfer (m/w/d)

Unsere ca. 40 Leichtathletik Mädchen und Jungs sind zwischen 6 und 10 Jahre alt und trainieren immer donnerstags 15:30 bis 16:30 Uhr und von 16:30 bis 17:30 Uhr.
(Winter: drinnen - Bergäckerhalle / Sommer: draußen - Sportplatz)

Du hast...
- Grundkenntnisse im Bereich Leichtathletik
- Freude an der Bewegung
- Spaß an der Arbeit in einem Sportverein
- Bereits eine Übungsleiterlizenz oder Interesse eine zu erwerben

... dann melde dich bei uns!

Natürlich bekommst Du für Deine Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung.

Wir freuen uns auf dich!

Kontakt:

Irene Veit
07232 - 8953
irene_veit@web.de

Antje Schleeh
07232 - 81087
antjes80@gmx.de

Marina Fritzsche
marinafritzsche@gmx.de

www.tveisingen.de

Plakat: TVE

TV Eisingen Wanderabteilung

März-Wanderung
Hallo Wanderfreunde!
Am 19.03.2023 wollen wir wieder eine Wanderung starten. Wir treffen uns um 12:00 Uhr am Parkplatz „Zur Alten Kelter“ und fahren mit den PKW nach Ensingen zum Parkplatz am Ensinger See. Dort beginnen wir unsere Tour zum See und weiter über gute Wege nach Kleingattbach.

Die Verpflegung wie immer einmalig

Über den Bartenberg wandern wir weiter durch den Wald in Richtung Eselsburg und über die Weinberge nach Ensingen zurück zum Parkplatz.

Die Wanderstrecke ist ca. 10 km, die Wanderzeit 3 Stunden. Eine Schlusseinkehr ist vorgesehen.
Wir freuen uns auf einen schönen Tag. Gäste sind natürlich immer willkommen bei uns.
Eure Wanderführer sind Roberto und Moni

Die Wandergruppe unterwegs in Dürrenbüchig
Fotos: Ingrid Hartmann

Chorgemeinschaft "Eintracht" Eisingen e.V.

150 Jahre +++ 150 Jahre +++ 1861-2011 +++ 150 Jahre +++ 150 Jahre

Die Backsaison wird eröffnet
Es ist so weit. Am **Samstag, 11. März 2023,** werden wir wieder unseren **Holzbackofen** anheizen. Wie auch die Jahre zuvor darf jede/-r seinen Brotteig bis **10.00 Uhr** zu uns an den **Brunnenplatz** bringen und wir backen ein leckeres Brot daraus. Das Backen ist weiterhin **kostenlos.** Wir bitten aber, den Backwunsch anzumelden, dass wir disponieren können. Eure Anmeldung nimmt entgegen:
Heiderose Dunkel, Tel. 80234, und Gabi Karst, Tel. 8378
Die weiteren Backtermine sind dann **Samstag, 25.3., 8.4. und wieder am 22.4.2023.**
Wir freuen und auf eure Teigvariationen.
Joachim Frey

Foto: Joachim Frey

Obst- und Gartenbauverein Eisingen

OGV

Nochmals herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung des OGV Eisingen am Samstag, 11. März um 19.00 Uhr in Bauer's Gaststätte.

Als Tagesordnung ist vorgesehen:
Begrüßung
Gedenken der verstorbenen Mitglieder
Bericht des Vorstands
Bericht des Schriftführers
Bericht des Kassiers
Entlastungen
Wahlen
Ehrungen
Verschiedenes

Wir freuen uns auf alle Mitglieder und Freunde unseres OGVs und ein fröhliches Beisammensein nach den offiziellen Teil des Abends.
Mit herzlichen Grüßen aus der Verwaltung des OGV Eisingen e.V.
Der Schriftführer
Volker Fränkle

Hinweis:
Erziehungs-, Erhaltungs- und Verjüngungsschnitt an Obstbäumen am Samstag 18. März 2023 ab 9.30 Uhr beim Vereinsheim mit Claus Höfflin und Ulrich Joos.

Schützenverein Eisingen e.V.

Jahreshauptversammlung des SV Eisingen
Am 25.03.2023 um 16.00 Uhr findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Eisingen in unserem Vereinheim statt.

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigungen
4. Berichte:
   4.1 Erster Vorsitzender
   4.2 Kassiererin
   4.3 Kassenprüfer
   4.4 Schriftführer
   4.5 Sportleiter
   4.6 Jugendleiter
   4.7 Aussprache zu den Berichten
5. Wahl des Wahlleiter / der Wahlleiterin
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen für zwei Jahre:
   7.1 Erster Vorsitzender
   7.2 Kassenwart
   7.3 Schriftführer/in
   7.4 Erster Kassenprüfer/in
   7.5 Zweiter Kassenprüfer/in
   7.6 Schießleiter Lupi/KK/GK 3 Personen
   7.7 Schießleiter Bogen
   7.8 Übungsleiter Bogen Erwachsene
   7.9 Übungsleiter Jugend
   8.0 Medienbeauftragter/in
   8.1 Erster Beisitzer
   8.2 Zweiter Beisitzer
8. Termine
9. Behandlung eingegangener Anträge
10. Verschiedenes
11. Siegerehrung Vereinsmeisterschaften
12. Schlusswort des Ersten Vorsitzenden (OSM)

Kleintierzüchterverein C 38 Eisingen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Der Kleintierzüchterverein Eisingen e.V. lädt alle Mitglieder zu der am
Freitag, dem 24.03.2023
um 19:30 Uhr
im Kleintierzüchterheim
stattfindenden Jahreshauptversammlung ein.
Tagesordnung
1. Bergrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind schriftlich bis 20.03.2023 an den 1. Vorsitzenden zu richten.
Die Vorstandschaft

Ehrungen
Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Kreisverbandes Pforzheim der Rassekaninchenzüchter wurde unser Kassier Patrick Bauer mit der Silbernen Ehrennadel des Landesverbandes der Rassekaninchenzüchter ausgezeichnet.
Auch Sven Sauter und Rudi Hähnle erhielten diese Auszeichnung beim Ehrungsnachmittag in Stein. Hubert Kämmerling erhielt die Ehrennadel in Gold.
Diese Auszeichnungen erhalten die Züchter für langjährige ehrenamtliche Tätigkeiten im Verein und für züchterische Leistungen in der Rassekaninchenzucht.

Von links: Patrick Bauer, Hubert Kämmerling, Sven Sauter

Von links: Sven Sauter, Hubert Kämmerling, Rudi Hähnle, Jörg Hess, Landesverbandsvorsitzender
Fotos: Monika Sauter

SKV Nüünerkiller 16 Eisingen e.V.

Mit drei neuen Bestleistungen zum Sieg

Am Samstag, den 04.03.2023, war zu Gast in Eisingen die Mannschaft von SSC Karlsruhe.

Dirk Winter Tagesbester mit neuer Bestleistung von 539 Kegel.
Foto: Günter Frölich

Dieter Lehmann und Bernhard Müller-Spengler starteten den Wettkampf. Dieter hat zum ersten Mal mit Lochkugeln gespielt. Die Umstellung ist doch ein bisschen anders als ohne Loch, somit erspielte er sich nur 222 Kegel für ihn wurde Tom Winter eingewechselt. Tom konnte bei seinen ersten 30 Wurf noch voll überzeugen, leider lies er sehr stark nach und brachte nur 253 Kegel auf die Bahnen. Somit war der Mannschaftspunkt dahin. Besser erging es Bernhard der wieder gute 522 Kegel erspielte. Er konnte 3 von 4 Spiele für sich entscheiden und somit auch den Mannschaftspunkt.

Als Mittelpaar kamen nun zum Einsatz Franz Mausshammer und Günter Frölich.

Franz scheint seine Form gefunden zu haben und mit 3 Spielerpunkten und einem Ergebnis von 528 Kegel dies war wieder seine Persönliche Bestleistung und somit heimste er den Mannschaftspunkt ein. Günter kam auf den Bahnen 1 und 2 überhaupt nicht in sein Spiel und musste die zwei Spiele abgeben. Mit Wut im Bauch konnte er seine zwei Spiele dann gewinnen und durch das bessere Endergebnis von 486 Kegel sicherte er den Mannschaftspunkt. Dirk Winter und Andreas Gleich konnten nun mit 5 zu 1 Mannschaftspunkten ihren Wettkampf beginnen. Dirk machte als Schlussspieler eine gute Figur und erspielte sich mit neuer Bestleistung von 539 Kegel alle vier Spielerpunkte und auch den Mannschaftspunkt. Andreas Gleich spielte auch eine super Kugel und brachte 526 Kegel auf die Bahnen. Er musste nur ein Spiel abgeben und somit konnten wir auch diesen Manschaftspunkt einfahren. Mit neuer Heimbestleistung von 3.076 zu 2.963 Kegel und 7 zu 1 Mannschaftspunkten und 16 zu 6 Spielerpunkten blieben die zwei Punkte in Eisingen. Nun steht das nicht einfache Spiel am Sonntag, den 12.03.2023, um 12:00 Uhr in der Kaiserallee gegen SKC Fortuna Karlsruhe 1, an. Mit wieder einer geschlossenen Mannschaftsleistung müsste ein Sieg machbar sein.

Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Neuer Gesprächskreis für Menschen mit Depressionen, Ängsten oder psychosomatischen Beschwerden

ENZKREIS/PFORZHEIM. Negative Gedanken, Ängste oder psychosomatische Beschwerden sind für Betroffene eine große Belastung. Wer darunter leidet, fühlt sich oftmals zusätzlich einsam, hilflos oder unverstanden. Die Teilnahme an einem Gesprächskreis eröffnet die Möglichkeit, anderen Menschen zu begegnen, die ähnliches erleben und sich darüber in einem geschützten Rahmen austauschen möchten.

Die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS) unterstützt aktuell die Neugründung eines solchen Gesprächskreises. „Ich suche Kontakt zu Menschen, die ähnliche Erfahrungen machen wie ich und möchte ihnen Mut machen. Gemeinsam können wir einen vertraulichen Rahmen schaffen, in dem wir uns sensibel begegnen, achtsam zuhören, gegenseitig stärken und voneinander lernen“, beschreibt der Initiator der Gruppe sein Gründungsanliegen.

Die Teilnahme am Gesprächskreis kann im Umgang mit Belastungen unterstützen, sie kann und soll eine therapeutische Behandlung aber nicht ersetzen, sofern eine solche benötigt wird.

Wer sich angesprochen fühlt und Interesse an einem solchen Gesprächskreis hat, meldet sich für weitere Informationen gerne bei der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS) unter (07231) 308-9199 oder per E-Mail an kiss@enzkreis.de. KISS vermittelt und berät zu bestehenden Gruppen und unterstützt Interessierte bei der Neugründung einer Selbsthilfegruppe.

(enz)

Landwirtinnen und Landwirte aufgepasst: Jetzt Termin für Hilfestellung beim Gemeinsamen Antrag 2023 vereinbaren

ENZKREIS. Ab diesem Jahr erhalten Landwirtinnen und Landwirte keine persönlichen Einladungsschreiben mit Terminen zur Abgabe ihres Gemeinsamen Antrages mehr. Darauf weist das Landwirtschaftsamt des Enzkreises hin. Wer Hilfestellung bei der Bearbeitung des FIONA-Antrages benötigt, sollte sich daher bitte selbstständig zur Terminvereinbarung mit der zuständigen Sachbearbeiterin in Verbindung setzen, und zwar spätestens bis zum 31. März.

Auf den Seiten des Landwirtschaftsamtes auf der Homepage des Enzkreises (www.enzkreis.de) finden sich in der Rubrik „Aktuelles/Gemeinsamer Antrag“ die jeweiligen Zuständigkeitsbereiche der Sachbearbeiterinnen in Sachen Gemeinsamer Antrag.

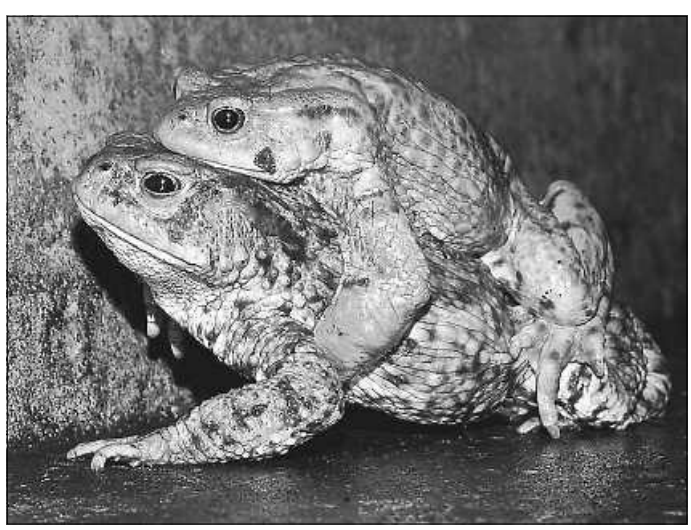
Wer darüber hinaus noch Fragen hat, kann sich unter Telefon 07231 308-1810 gerne an Annett Marx vom Landwirtschaftsamt wenden.

(enz)

Milde Temperaturen und Regen lassen die jährliche Amphibienwanderung beginnen – Einige Straßen im Enzkreis gesperrt

ENZKREIS. Bei milden Temperaturen, vorzugsweise nachts und bei feuchter Witterung, beginnen Amphibien ihre Wanderung von ihren Winterquartieren zu den Laichgewässern. Dort, wo die geschützten Tiere bei ihrer Wanderung Straßen queren müssen, stellen zahlreiche Helfer Schutzzäune auf. Die Tiere können so eingesammelt und sicher über die Straßen gebracht werden.

An den Sammelstrecken gelten zum Schutz der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer zwischen 19 Uhr und 8 Uhr Geschwindigkeitsbegrenzungen. Während der Wanderzeit von Lurchi und Co. ganz für den Verkehr gesperrt werden die Gemeindeverbindungsstraßen zwischen Bilfingen und Stein, von Ellmendingen nach Nöttingen, die Kreisstraße von Maulbronn Richtung Freudenstein sowie die Strecke durchs Monbachtal.



Aktiv bei den Sammelaktionen sind insbesondere Naturschutzverbände, Jägerinnen, Angler, die kirchliche Jugend sowie zahlreiche Einzelpersonen. Unterstützung gibt es

durch die Straßenmeisterei und die Gemeinden, die Zäune aufbauen, Hinweisschilder anbringen und Umleitungen einrichten. Durch die engagierte Arbeit aller Beteiligten werden so allein im Enzkreis bis zu 35.000 Tiere jährlich vor dem sonst sicheren Verkehrstod bewahrt.
Weitere helfende Hände sind jederzeit willkommen. Interessierte können sich beim Amt für Baurecht, Naturschutz und Bevölkerungsschutz melden unter Tel. 07231 308-9527 oder per Mail an naturschutzamt@enzkreis.de.
(enz)

Aus den Nachbargemeinden

Imkerverein Oberer Pfinzgau e.V.

Liebe Mitglieder,
am **Donnerstag, den 16. März,** findet im Gasthaus „Kanne“ in Königsbach, Steiner Str.1, unsere nächste Monatsversammlung statt.
Beginn: 19.00 Uhr
Vortrag von Hans Singer
Thema: Von der Auswinterung bis zur Schleuderung
Hierzu sind alle Mitglieder, Angehörige und Interessierte recht herzlich eingeladen.
Mit freundlichen Grüßen
Stephan Studer, Remchinger Str. 13
75236 Kämpfelbach Tel. 07232/3097350
E-Mail: studer@online.de

Jehovas Zeugen Königsbach

Live-Tagung unter dem Motto „Freunde des Friedens“
Jehovas Zeugen in Königsbach-Stein und Umgebung laden ein
Königsbach, 02.03.2023 – Menschen auf der ganzen Welt wünschen sich ein friedliches Leben. Passend dazu haben Jehovas Zeugen ihre jährliche Kongressserie 2022/2023 unter das Motto Frieden gestellt. Am 12. März 2023 wird der nächste Teil mit dem Thema „Freunde des Friedens“ als Tagung im Kongress-Saal in Reutlingen-Gönningen stattfinden. Vorträge und Interviews beinhalten praktische Tipps, wie man ein friedliches Leben mit der Familie und mit anderen führen kann. Die zeitlosen Ratschläge aus der Bibel werden dabei auf heutige Herausforderungen angewandt. Die Gemeinde von Jehovas Zeugen in Königsbach lädt jeden Interessierten ein, die Veranstaltung zu besuchen.
Seit Beginn der Covid-19-Pandemie hatten Jehovas Zeugen alle Tagungen und Gottesdienste online durchgeführt. Nach über zwei Jahren finden nun wieder Live-Veranstaltungen statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei und es finden keine Geldsammlungen statt. Weitere Informationen zu Kongressen von Jehovas Zeugen gibt es auf der Website jw.org unter der Rubrik „Über uns“ > „Kongresse“. Dort kann das Programm bereits eingesehen werden („Bibliothek“ > „Bücher & Broschüren“).

FDP

Liberaler Stammtisch im März

Der FDP – Ortsverband Königsbach-Stein/ Neulingen hält am Donnerstag, den 16. März seinen traditionellen Stammtisch wieder einmal in Neulingen ab. Um 19:00 Uhr treffen wir uns im Gasthaus ZUM ENGEL in Göbrichen. Es wird erneut eine gute Gelegenheit sein, sich in gemütlicher Runde auszutauschen, kennen zu lernen und über das politische Engagement der Liberalen in Königsbach-Stein, Neulingen, Kämpfelbach und Eisingen zu informieren. Seien Sie hierzu recht herzlich eingeladen. Der Ortsvorsitzende Odin Bohnenberger möchte an diesem Abend auch als Vorsitzender des Kreisverbandes Liberaler Mittelstand LIM Pforzheim/Enz diese Vorfeldorganisation vorstellen. Wer oder was ist der LIM? Über dies und über unsere gemeinsame Arbeit für den Mittelstand wird er berichten. Wenn Sie möchten, können Sie sich schon einmal auf der Webseite www.limbw.de umschauen.
Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre Anmeldung unter info@fdp-koenigsbach-stein.de

Besuchen Sie uns doch mal auf unserer Webseite www.fdp-koenigsbach-stein.de

Im Rahmen der Veranstaltung können Bild- und Tonaufnahmen für Dokumentationszwecke gemacht werden. Mit ihrer Teilnahme erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden, dass sie auf solchen, auch für die Veröffentlichung im Internet vorgesehenen Übertragungen, Video-Aufzeichnungen oder Fotografien abgebildet werden.
(ob)

Interessant und informativ

Gesunde Ernährung im Alter besonders wichtig

BAGSO gibt Impulse für Ernährungsstrategie der Bundesregierung
Eine gesunde Ernährung ist gerade im Alter besonders wichtig. Zusammen mit mehr Bewegung kann sie dazu beitragen, chronische Erkrankungen und Pflegebedürftigkeit zu vermeiden oder ihren Verlauf positiv zu beeinflussen. Die BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen setzt sich deshalb dafür ein, auch ältere Menschen als wichtige Zielgruppe in die Ernährungsstrategie der Bundesregierung einzubeziehen. Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft legte kürzlich ein erstes Eckpunktepapier für eine Ernährungsstrategie vor. In ihrer aktuellen Stellungnahme gibt die BAGSO Anregungen zur weiteren Ausgestaltung der Strategie.
Die BAGSO begrüßt, dass Menschen in allen Lebensphasen sowie Zielgruppen mit besonderen Unterstützungsbedarfen in die Ernährungsstrategie einbezogen werden sollen. Um ältere Menschen zu erreichen, komme den Kommunen eine zentrale Rolle zu. Über Beratungs- und Hilfsangebote für ältere Menschen sollten sie Anreize zu gesunder und nachhaltiger Ernährung setzen. Bislang gibt es entsprechende Angebotsstrukturen nur in wenigen Modellkommunen. In Zukunft sollten flächendeckend auf kommunaler Ebene beispielsweise Mittags- und Nachbarschaftstische angeboten werden. Im Rahmen dieser Angebote könnten Informationen zu gesunder und nachhaltiger Ernährung vermittelt werden. Die BAGSO setzt sich im Rahmen von IN FORM – Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung seit mehr als 15 Jahren dafür ein, dass wissenschaftliche Erkenntnisse zu einer gesunden Ernährung und Bewegung im Alter in der kommunalen Praxis vermittelt und umgesetzt werden.

Über die BAGSO
Die BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen vertritt die Interessen der älteren Generationen in Deutschland. Sie setzt sich für ein aktives, selbstbestimmtes und möglichst gesundes Älterwerden in sozialer Sicherheit ein. In der BAGSO sind mehr als 120 Vereine und Verbände der Zivilgesellschaft zusammengeschlossen, die von älteren Menschen getragen werden oder die sich für die Belange Älterer engagieren.

keep/Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Nachhaltigkeits-Tipp:

Dämmung oberste Geschossdecke – Pflicht oder Kür?
Die oberste Geschossdecke von Wohngebäuden muss nach dem Gebäudeenergiegesetz (GEG) nachträglich gedämmt werden, wenn noch keine Dämmung vorliegt oder ein definierter Mindestwärmeschutz nicht eingehalten wird. Wahlweise kann auch die Dachschräge gedämmt sein. Eine Sonderregelung gibt es für Ein- und Zweifamilienhäuser, in denen

der Eigentümer eine Wohnung am 1. Februar 2002 selbst bewohnt hat. Hier gilt die Pflicht erst im Falle eines Eigentümerwechsels. Der neue Eigentümer hat für die Dämmung der obersten Geschossdecke nach dem Kauf zwei Jahre Zeit.
Aber auch ohne Verpflichtung ist eine Dämmung der obersten Geschossdecke eine relativ einfache und kostengünstige Maßnahme, die auch in Eigenleistung erbracht werden und viel Heizenergie einsparen kann: Bei ungenutzten Dachräumen reicht es, Dämmstoffbahnen oder -platten auf dem Dachraumboden auszulegen. Empfehlenswert ist es, die Platten oder Bahnen etwa 18 bis 24 Zentimeter dick und fugendicht zu verlegen, um einen guten Dämmeffekt zu erreichen. Bei Holzbalkendecken sollte aber geprüft werden, ob ein Feuchteschutz von unten in Form einer Dampfbremse notwendig ist. Dies kann der Fall sein, wenn unterseitig kein Putz oder keine intakte Folie vorhanden ist. Für nachträgliche Dämmmaßnahmen können auch Fördermittel in Anspruch genommen werden.
Hilfestellung bei allen Fragen rund um Dämmung, Feuchteschutz und Altbausanierung leisten die Energieberater*innen der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH und stehen mit neutraler Expertenmeinung zur Verfügung. Eine Terminvereinbarung ist online unter www.keep-energieagentur.de/terminbuchung oder montags bis donnerstags zwischen 9.00 und 12.00 Uhr telefonisch unter 07231 308-6868 möglich. Die Energieberatung erfolgt in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und ist für Bürgerinnen und Bürger aufgrund der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz kostenlos. Darüber hinaus wird die Arbeit der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg gefördert.

Terminbuchung

Kontakt
keep – Klimaschutz- und
Energieagentur Enzkreis Pforzheim
Zerrennerstraße 28, 75172 Pforzheim
Tel. 07231 308-6868
Fax 07231 308-9103
info@keep-energieagentur.de
www.keep-energieagentur.de

Die Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH informiert Bauherr*innen individuell, produkt- und herstellerneutral über alle Themen rund ums energiesparende Bauen und Renovieren. Wer ein Bau- oder Umbauprojekt plant, kann sich bei den erfahrenen Energieberater*innen wertvolle Tipps holen.

Was sonst noch interessiert

Der Garten im März 2023

Tipp: Frühe Erbsensorten, wie die Zuckererbse Ambrosia oder Frühe Heinrich, können schon jetzt direkt ins Gemüsebeet gesät werden. Die Aussaattiefe sollte etwa bei 3-5 cm liegen. Ein Abstand von etwa 20 cm sollte zwischen den einzelnen Pflanzen gewahrt werden. Die optimale Keimtemperatur bei Erbsen liegt bei ca. 12 - 18 °C. Sobald der Boden ausreichend erwärmt ist, beginnt die Keimung.

Stauden, Gräser und Farne teilen
Ab März können zu groß geratene oder blühfaul gewordene Stauden, Gräser oder Farne geteilt werden und einen neuen Platz im Beet oder dem Beet des Nachbarn finden. Ziemlich perfekt sind die Pflanzen an die Standortverhältnisse in Ihrem Garten angepasst, sodass sie leicht fußfassen sollten. Graben Sie dazu die Pflanze großzügig aus und teilen Sie sie mit einem scharfen Spaten in zwei oder mehr Teile. Manchmal muss auch ein scharfes Messer (z. B. ein Brotmesser) zu Hilfe genommen werden, um einen Wurzelballen möglichst schonend teilen zu können. Die Pflanzenteile werden dann umgehend in die bereits vorbereiteten Pflanzlöcher umgesetzt, mit guter Gartenerde aufgefüllt und ringsum angedrückt. Zum Schluss müssen die neu gesetzten Stauden, Gräser oder Farne nur noch kräftig angegossen werden. Es lohnt, sich schon im Herbst und Winter einen Plan zu machen, welche Pflanzen geteilt werden müssen.

Aronia – die Superfrucht
Die Aronia melanocarpa, auch Schwarze Apfelbeere genannt, ist eine Pflanze aus der Familie der Rosengewächse (Rosaceae) und stammt ursprünglich aus den Wäldern Nordamerikas. Sie gedeiht in Kanada genauso gut wie in Europa und Sibirien. Was spricht also dagegen diese genügsame Pflanze im eigenen Garten zu kultivieren? Die Aronia benötigt einen lockeren, feuchten - nicht staunassen – Boden an einem möglichst sonnigen Standort. Sie gedeiht aber auch an halbschattigen Standorten sehr gut. Der Apfelbeerenstrauch wird ein bis zwei Meter hoch und entwickelt im Mai kleine weiße Blüten, die, ob ihrer Zugehörigkeit zu den Rosengewächsen, der unserer Apfelbäume ähneln. Ab August reifen dann die violetten Beeren an Schirmrispen heran. Wenn man nicht schnell genug ist, muss man sich die Ernte mit Vögeln teilen. Hat man doch noch welche ergattert, lassen sich die herbsüßen Früchte dann gut zu Gelee oder Marmelade verarbeiten. Auch Sirup oder Saft kann man aus den Früchten herstellen. Da die Aronia Temperaturen bis unter -30°C gut aushält, muss man sich um ihren Winterschutz zudem keine großen Gedanken machen.

Topfpflanzen im Garten
Wenn einzelne Pflanzen im Garten in Töpfen heranwachsen sollen, sollten sie in ihren beengten Wohnverhältnissen optimale Bedingungen vorfinden. Dazu zählen: **eine optimale Nährstoffversorgung** – denn in Gefäßen mit viel kleinerem Wurzelraum sind die Nährstoffe nicht nur schnell verbraucht, sondern können durch regelmäßiges Gießen auch viel schneller aus dem Topf oder Kübel ausgespült werden. **Regelmäßige Wassergaben** – Pflanzen, die in Töpfen wachsen, haben keine Möglichkeit ihre Wurzeln in trockenen Zeiten etwas tiefer ins Erdreich zu schlagen, um sich selbst mit Wasser zu versorgen. Daher sind Pflanzen in Topfhaltung sehr viel abhängiger von ihrem Gärtner, was eine regelmäßige Versorgung mit Wasser anbelangt. **Möglichst keine Unkrautbildung** – denn Konkurrenzpflanzen können sich negativ auf das Wachstum der Topfpflanze auswirken. Und selbstverständlich ist der **richtige Standort** entscheidend für ein gesundes Wachstum. Es sollte immer individuell auf die Bedürfnisse jeder einzelnen Pflanze eingegangen werden, die in einen Topf oder Kübel gepflanzt werden soll. Je besser man es schafft ähnliche Lebensbedingungen „nachzuahmen", wie es die Pflanze von ihrem natürlichen Standort her kennt, desto besser kann eine im Topf gehaltene Pflanze gedeihen.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e. V.

NUSSBAUM
Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!
www.nussbaum-medien.de